

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 49 (1923)
Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

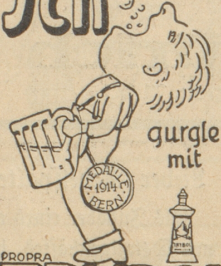
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jch



gurgle mit
TRYBOL
 Kräuter-Mundwasser

Wirklich naiv.

Direktor: „Im Ernst, Fräulein, Sie wollen noch ‚Zugendliche Naive‘ spielen?“
 Dame: „Aber ja! Ich spiele sie doch schon seit dreißig Jahren!“

Charcuterie **Ruff** Poststrasse 5
 SPEZIALITÄT:
 Mildgesalzene **Schensetzungen** Geräucherte

168

Rideaux A.G.
 Speisergasse 43, St. Gallen
 Grösstes Spezialhaus der Branche
 Vorhänge jeder Art, einfacher bis feinsten Ausführung

Eine große Freude am **Geburtstag** bildet immer ein „**Nebelspalter**“ -Abonnement

Lesen Sie **Adalbert Stifter Der Nachsommer**
 In Ganzleinen gebunden Fr. 12.—, in Halbleder gebunden Er. 20.—.
 Ein Buch, dessen Gedankenreichtum u. dichterische Schönheiten empfänglichen Lesern Stunden reinen Genießens verschaffen. In der Hast und Oberflächlichkeit unserer Tage wirkt es wie ein Führer zu verfeinertem Lebensgenuss.
 Verlag FEHR, St. Gallen, Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.



Jass-Leuchter

so haben wir unsere heimeligen, so liden und billigen Leuchter getauft. Sie kosten nur:
 DAS NELL FR. 56.—, DIE DAME FR. 72.—
 DER BUR . 67.—, DER KÜNG . 78.—
 DAS ASS FR. 78.—
 und sind erhältlich bei Elektrizitätswerken und bei Installateuren oder bei der
BAG TURGI
 MUSTERLAGER ZÜRICH, CASPAR-ESCHERHAUS
 LAGER IN PARIS, BRÜSSEL, LONDON, MAILAND/

Die Nebelspalter-Druckerei und Verlagsanstalt
E. Löpfe-Benz, Rorschach
 liefert als Spezialität Qualitäts-Druckarbeiten in charakteristischem Gepräge. Verlangen Sie bitte Muster, Offerten und Besuch. / Tel. 391

Alle Männer
 die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen und dergleichen an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle und aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von **Dr. Rumlers Heilanstalt**
 P 50029 X Genf 477 379

GABA Tabletten
 Gegen Husten und Heiserkeit.
 Einziges Wybert-Präparat aus dem Jahre 1846
 Von Dr. med. E. Wybert eigenhändig begutachtet.

Graphologischer Briefkasten
 des Nebelspalter

An Salomon. Eine zügige Geschäftsschrift, die Sie als gewandten Kaufmann erscheinen läßt. Sie haben Willenskraft genug, sich emporzuarbeiten und besitzen auch die Charaktereigenschaften, die zu geschäftlichen Erfolgen nötig sind. Die Unterschrift mit dem Schnörkel kennzeichnet Sie als etwas eiten Menschen, der zum Egoismus hinneigt. Im Verkehr dürften Sie sympatisch sein. Ihre Schlussfrage können wir Ihnen nicht beantworten, weil sie von zu vielen Faktoren abhängt, die aus der Schrift nicht zu ersehen sind.

Die Urteile zu Nr. 2 und 4, je nach Ausführlichkeit, werden per Brief zugestellt. Die Gebühren sind, zusätzlich je 20 Cts. Porto, den Anfragen in Briefmarken beizulegen oder auf den Postcheckkonto IX 637 einzuzahlen. Der Nachnahme werden keine Urteile abgegeben. Der Verlag behält sich vor, besonderes Interesse bietende Urteile in der Rubrik zu veröffentlichen. Erforderlich zur Beurteilung von Handschriften sind mindestens 10 bis 15 mit Zinte zwanglos geschriebene Zeilen, unter Beifügung der Namensunterschrift.

*Als in mein Leben ein neues Licht
 kam, das mich aus der Dunkelheit
 in die Welt der Menschen
 führte, da ich mich
 nicht mehr für die
 Dinge der Welt
 interessierte, sondern
 nur noch für die
 Menschen.* Er hilft Ihnen!